



# **WAHL- PROGRAMM 2025–2030**

## **für Lindenthal**

***Zusammen für das Morgen***

# Einleitung

**Liebe Lindenthaler\*innen,**

unsere Vision für Köln auch im Stadtbezirk Lindenthal lautet: Wir wollen gerechten Klimaschutz erreichen, eine ausgewogene Balance zwischen Natur und Urbanität finden, mit einer nachhaltigen Mobilitätspolitik den umweltfreundlichen Verkehr stärken, die sozialen Strukturen sichern, bezahlbaren Wohnraum schaffen und unsere Stadt sauberer machen.

Außerdem wollen wir Zukunftsunternehmen in Lindenthal ansiedeln und eine serviceorientierte Verwaltung für alle Bürger\*innen. Wir Grüne setzen uns dafür ein, gleiche Chancen und Teilhabe für alle Menschen zu ermöglichen, die Bildungsgerechtigkeit voranzubringen, Freiheit und Demokratie in einer weltoffenen Stadt zu verteidigen, kulturelle Freiräume zu fördern sowie ein buntes und vielfältiges Köln für alle zu schaffen.

Diese Ziele werden wir auch in der kommenden Wahlperiode konsequent verfolgen – trotz klammer öffentlicher Kassen.

Im Folgenden finden Sie unsere konkreten Vorhaben für Lindenthal – in Ergänzung zum Grünen Kommunalwahlprogramm für ganz Köln.

***Zusammen für unsere Veedel.***

# Inhalt

|                                                          |    |
|----------------------------------------------------------|----|
| <i>Umwelt- und Klimaschutz</i>                           | 4  |
| <i>Bezahlbares Wohnen und lebenswerte Stadt</i>          | 6  |
| <i>Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Fokus</i> | 8  |
| <i>Mobilität in der Stadt</i>                            | 10 |
| <i>Unsere Erfolge</i>                                    | 12 |
| <i>In den Veedeln:</i>                                   | 13 |
| → Klettenberg                                            |    |
| → Sülz                                                   |    |
| → Lindenthal                                             |    |
| → Braunsfeld                                             |    |
| → Junkersdorf und Müngersdorf                            |    |
| → Weiden                                                 |    |
| → Lövenich                                               |    |
| → Widdersdorf                                            |    |
| <i>Unsere Kandidat*innen</i>                             | 18 |



## ***Umwelt- und Klimaschutz***

Es wird heißer in deutschen Städten – das merken wir auch bei uns in Lindenthal: vertrocknete Bäume, aufgeheizte Plätze, Starkregen, der aufgrund massiver Versiegelung nicht versickern kann. Köln hat sich Klimaneutralität bis 2035 vorgenommen – und wir Grüne in der Bezirksvertretung (BV) Lindenthal wollen unseren Teil dazu beitragen.

Wir meinen: Klimaschutz beginnt vor der eigenen Haustür. Deshalb setzen wir uns mit aller Kraft dafür ein, dass die großen Ziele der Stadt bei uns im Veedel ganz konkret sichtbar und spürbar werden.

Wir wollen Projekte anstoßen, Menschen einbinden und mit vielen kleinen Schritten einen großen Unterschied machen – für ein lebenswertes, grünes und gerechteres Lindenthal:

- Grünflächen schützen und ausweiten – als Lebensräume, Frischluftschneisen und Rückzugsorte für alle. Vom inneren und äußeren Grüngürtel über den Grünzug West bis zum Landschaftspark Belvedere.

- Versiegelung stoppen – weniger Beton, mehr durchlässige Böden. Wo Wasser versickern kann, wächst auch Leben.
- Grüne Häuser, grüne Straßen – wir setzen uns für Fassaden- und Dachbegrünung ein, gerade an öffentlichen Gebäuden. Nicht nur als schöner Anblick, sondern als aktiver Schutz gegen Hitze.
- Solarenergie nutzen, wo immer es geht – auf Dächern, Parkplätzen, Haltestellen.
- Kleingärten erhalten – als grüne Oasen mitten in der Stadt, Orte der Begegnung und zum Durchatmen.
- Wir setzen uns dafür ein, dass die KVB-Haltestellen und Gleisflächen nach Möglichkeit begrünt werden.



# Wohnen & Leben

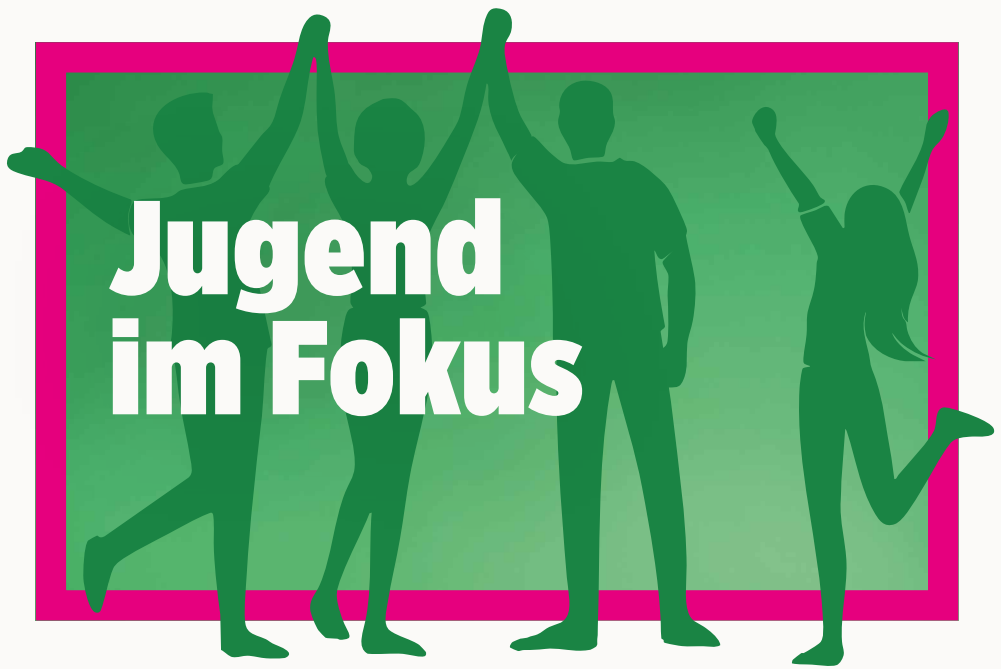
## *Bezahlbares Wohnen und lebenswerte Stadt*

Wohnungsnot verstärkt die soziale Ungleichheit. Erste Schritte zur Verbesserung der Situation auch im Stadtbezirk Lindenthal sind eingeleitet, vieles gibt es noch zu tun:

- Wir unterstützen innovative Konzepte zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum – z. B. durch die Überbauung von Supermärkten und die Schließung von Baulücken für sozialen Wohnungsbau. Im Rahmen des Baulückenprogramms sind bereits zahlreiche neue Wohnungen im Bezirk entstanden – wir möchten diese Entwicklung weiter vorantreiben;
- wir setzen uns dafür ein, gegen Leerstand im Veedel vorzugehen;
- wir setzen uns für die Ansiedlung von privaten und öffentlichen Wohnheimen für Studierende und Auszubildende ein;
- Aufenthaltsflächen im öffentlichen Raum sollen für alle Generationen attraktiver werden – durch Begrünung, Beschattung, Sitzmöglichkeiten und soziale Nutzbarkeit;

- Bücherschränke und die kleinen Plätze drumherum sind lebendige Treffpunkte im Veedel – wir unterstützen solche Orte des Austauschs und Miteinanders;
- mehr öffentliche Trinkbrunnen helfen, mit zunehmender Hitze umzugehen;
- wir fordern den Ausbau barrierefreier, sauberer und sicherer öffentlicher Toilettenanlagen;
- wir unterstützen kulturelle Angebote in der Nachbarschaft.

***Unser Ziel:  
lebenswerte Stadtteile für alle – mit Aufenthaltsqualität,  
sozialem Zusammenhalt und bezahlbarem Wohnraum.***



# Jugend im Fokus

## *Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Fokus\**

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene brauchen Räume, die auf ihre Lebensrealität abgestimmt sind – zum Spielen, Lernen, Bewegen, Treffen und Mitreden.

- Wir setzen uns für Aufenthaltsflächen ein, die altersgerecht gestaltet sind: Spielplätze für Kinder, Sport- und Bewegungsangebote sowie Treffpunkte für Jugendliche und junge Erwachsene.
- Nicht-kommerzielle Aufenthaltsräume im öffentlichen Raum sollen so gestaltet werden, dass sie sozial verträglich nutzbar sind – auch mit Blick auf Lärm- und Nutzungskonflikte.
- Bewegung soll gefördert werden – durch offene Flächen, sanierte Sportanlagen und die Öffnung von Schulhöfen.
- Junge Menschen in Ausbildung oder Studium benötigen passende Wohnformen – wir unterstützen daher Wohnheime und günstige Wohnangebote.

- Wir wollen finanzielle Mittel für Vereine der Jugend sichern und ausbauen.
- Wir machen junge Stimmen hörbar: Auf Initiative unserer grünen Bezirksbürgermeisterin wurde von der Bezirksvertretung beschlossen, Jugendliche an der BV-Arbeit aktiv zu beteiligen. Dieses wollen wir sichern und ausbauen.

***Unser Ziel:  
ein Bezirk, der junge Menschen ernst nimmt und ihnen Räume,  
Perspektiven und Mitsprache bietet.***

*\*Hinweis:*

*Dieser Abschnitt wurde gemeinsam mit Vertreter\*innen der Grünen Jugend Köln-Lindenthal erarbeitet.*



## ***Mobilität in der Stadt***

Eine gerechte, sichere und klimafreundliche Mobilität ist entscheidend für die Lebensqualität im Veedel. Unser Ziel ist es, dass sich alle Menschen im Bezirk Lindenthal sicher, schnell und umweltfreundlich fortbewegen können – ob zu Fuß, mit dem Fahrrad, dem Bus oder der Bahn (Umweltverbund).

25 Menschen starben 2023 im Kölner Straßenverkehr – 14 davon als Fußgänger\*innen.\* Diese Zahlen machen deutlich: Es braucht mehr Sicherheit, klare Prioritäten für den Umweltverbund und eine Stadt, in der sich alle ohne Angst bewegen können.

*\*Quelle: [www.koeln.adfc.de/artikel/koelner-unfallzahlen-auch-2023-auf-weiter-hohem-niveau](http://www.koeln.adfc.de/artikel/koelner-unfallzahlen-auch-2023-auf-weiter-hohem-niveau)*

- ➔ Wir setzen uns für den konsequenten Ausbau des Rad- und Fußverkehrs ein – mit sicherer Radinfrastruktur, barrierefreien Querungen, attraktiven Fußwegen und mehr Fahrradabstellflächen im Veedel, auch für Lastenräder.

- Wir setzen uns für sichere Gehwege und bessere Sicht an Kreuzungen ein. Dazu gehört auch das Konzept der „freien Ecke“ und die konsequente Ahndung von Falschparkern – insbesondere an Einmündungen, auf Radwegen und in zweiter Reihe.
- Wir fordern eine bessere Taktung des öffentlichen Nahverkehrs, auch am Abend und an Wochenenden.
- Der Bezirk braucht eine klare Priorisierung des Umweltverbunds: zuerst Fuß- und Radverkehr sowie ÖPNV – dann das Auto.
- Schulwege müssen sicher und kinderfreundlich gestaltet sein. Wir wollen mit den Schulen in Kontakt treten und Wünsche für sicherere Schulwege aufnehmen.
- Auch die Außenbezirke benötigen eine verlässliche Anbindung ans Stadtbahnnetz und ans Kölner Zentrum.
- Wir wollen barrierefreie Mobilität entlang der Linie 13 beschleunigt umsetzen.
- Die Stadtbahnlinien sind das Rückgrat des ÖPNV im Bezirk – aktuell jedoch völlig überlastet und unzuverlässig. Sie müssen dringend leistungsfähiger werden mit mehr Kapazität, besserer Taktung und zukunftsfähiger, barrierefreier Infrastruktur.
- Ein möglicher Ausbau der Ost-West-Achse darf nicht zu Lasten des ÖPNV in den Außenbezirken gehen.

## Was wir in der zurückliegenden Wahlperiode schon erreicht haben

- ✓ Viele **neue Schulplätze** sind entstanden: durch Erweiterung bestehender Schulen, Anbauten und Neubau. Neu errichtet in den letzten Jahren wurden zum Beispiel das Gymnasium Zusestraße in Lövenich, das Gymnasium Müngersdorf und die Gesamtschule Wasseramselweg.
- ✓ Außerdem wurden viele **Schulen generalsaniert** (wie z. B. die Gymnasien EVT, HvB und Ostlandstraße).
- ✓ Der **Kitschburger Wochenmarkt** in Braunsfeld konnte **gesichert** werden.
- ✓ Um **mehr Sportmöglichkeiten** in Widdersdorf zu schaffen, wurde beschlossen, einen Bewegungsparcours an der LöWi Arena einzurichten.
- ✓ **Fahrradständer und ein Bücherschrank** haben den Aufenthalt in Widdersdorf für Anwohner und Besucher attraktiver gemacht.
- ✓ Ein **Skatepark** am Beethovenpark in Sülz wurde beschlossen und provisorisch eingerichtet.
- ✓ Der Bau **barrierefreier Bushaltestellen** in Lövenich und Müngersdorf wurde beschlossen.
- ✓ Ein Beschluss der BV sieht eine **Überfahrt für den Radverkehr** an der Kreuzung Aachener Straße/Hans-Willi-Mertens-Str. in Weiden vor.
- ✓ Die **Unterbindung des Parkens** auf dem Grünstreifen am Gleueler Bach in Lindenthal.
- ✓ Es sind **zahlreiche Fahrradstraßen** für sichereren Radverkehr entstanden (Weyertal, Euskirchener Str. u. a.).
- ✓ Auf grüne Initiative wurde 2025 erstmals die formelle **Beteiligung Jugendlicher** an der BV-Arbeit beschlossen – analog zur Seniorenvertretung. Eine entsprechende Satzung wurde im Austausch mit den Jugendlichen verabschiedet. Diesen Erfolg wollen wir ausbauen: **mit offenen Dialogen, Projektarbeit und jugendgerechter Kommunikation.**



# In unseren Veedeln

## *Unsere Veedel-spezifischen Forderungen*

### **Klettenberg**

Klettenberg ist ein grüner Stadtteil mit hoher Wohnqualität – doch Verkehrsprobleme und fehlende Infrastruktur sorgen für Belastungen. Wir wollen

- **Tempo 30** (auch zur Lärmentlastung) und sichere Fahrradstreifen auf der Luxemburger Straße und
- die Verlängerung der Linie 13 unter **Erhalt des Klettenberger Marktes** und der bestehenden Bäume.

## Sülz

Sülz ist ein lebendiger Stadtteil mit vielen jungen Familien. Gleichzeitig zeigen sich Herausforderungen bei Bildungsangeboten, Aufenthaltsqualität und Infrastruktur für Kinder und Jugendliche. Wir wollen

- **mehr Aufenthaltsflächen für Jugendliche:** z. B. Basketballplätze, Bolzplätze, Rückzugsorte für ältere Jugendliche;
- **Tempo 30 und Fahrradstreifen** auf dem Gürtel;
- die **Neugestaltung der Berrenrather Straße:** Der geltende Beschluss soll von der Stadt endlich umgesetzt werden;
- den Erhalt des Schulstandortes Berrenrather Str. 488 (ehem. Elsa-Brandström-Schule) als Gesamtschule an einem Standort, um das **Bildungsangebot im Veedel** zu sichern;
- den **Ausbau der U3-Kitaplätze:** Sülz hat mit nur 20 Prozent die niedrigste Versorgungsquote im Stadtbezirk – nur eines von fünf Kindern unter 3 Jahren bekommt einen Kitaplatz. Andere Stadtteile liegen bei 45 %;
- eine **Aufwertung von Quartiersplätzen:** mehr Toiletten, Trinkbrunnen, Schattenbereiche;
- die **Verkehrsberuhigung** der Sülzburgstraße: weniger parkende Autos, mehr Platz für Außenbereiche, Entschärfung der besonders kritischen Verkehrssituation zwischen Münstereifeler und Berrenrather Straße;
- **sicheren Radverkehr** auf der Mommsenstraße.

## Lindenthal

Der Stadtteil Lindenthal bildet das Zentrum des Bezirks mit einer hohen Dichte an Bildungs-, Freizeit- und Erholungsangeboten.

- Die Dürener Straße braucht ein schlüssiges Verkehrskonzept: **mehr Sicherheit für Radfahrer\*innen**, attraktive Aufenthaltsqualität für Fußgänger\*innen.

- Wir wollen die Installation von *Trinkbrunnen* an Spielplätzen und weiteren Orten des öffentlichen Lebens.
- Es braucht *mehr öffentliche Toiletten und Schattenbereiche* auf zentralen Plätzen.
- Wir möchten weitere *Tischtennisplatten und Sportanlagen* im Stadtwald.
- Der *Grüngürtel (Gleueler Wiese)* muss gesichert werden.
- Wir streben weiterhin die *dauerhafte Sperrung* der Kitschburger Straße für den Autoverkehr an.
- Auf der *Aachener Straße* soll zwischen 22 und 6 Uhr *Tempo 30* gelten (Lärmschutz).

## Braunsfeld

- Braunsfeld liegt in direkter Nähe zum Stadtwald und zur Innenstadt. Neue Infrastrukturprojekte können hier weitere *Verbesserungen der Lebensqualität* erreichen.
- Im Rahmen der geplanten „Weststadt“ werden alte Gewerbeflächen neu bebaut. Wir fordern eine *optimale Mischung von Wohnen und Arbeit* und begrünte Nachbarschaften nach aktuellen Standards.

## Junkersdorf und Müngersdorf

Beide Veedel sind durch Großveranstaltungen im Stadion stark vom Verkehr betroffen. Hier gilt es, Wohnruhe, Aufenthaltsqualität und Bildung zu sichern. Wir fordern

- die Erweiterung und konsequente Umsetzung des *Anwohnerschutzkonzepts*. Das ist besonders relevant bei Veranstaltungen im Rheinenergie Stadion – sie führen regelmäßig zu chaotischen Verkehrs- und Parksituationen in Junkersdorf;

- die Realisierung einer **Stadtteilbibliothek** im Kölner Westen;
- **mehr Fahrradabstellflächen** am S-Bahnhof Technologiepark.

## Weiden

Der Stadtteil braucht gute ÖPNV-Anbindungen, sichere Verkehrswege und attraktive Orte für Jugendliche. Wir Grüne setzen uns ein für

- einen **5-Minuten-Takt** auf der Stadtbahnlinie 1;
- die **Verbesserung der Situation für Fußgänger\*innen** an der Stadtbahn-Haltestelle Weiden Zentrum und den Anschluss an Buslinien;
- einen **beschleunigten Ausbau** des P+R Standorts Weiden-West;
- die Umsetzung des **Naherholungsgebiets** Grünzug West;
- **Verbesserungen für den Radverkehr** durch Radstreifen auch auf Nebenstraßen;
- die Schaffung **attraktiver Freizeitangebote für Jugendliche** (z. B. Bolzplatz, Streetball, Jugendbank);
- die Sicherstellung der **Öffnung der Bezirkssportanlage** für die Öffentlichkeit.

## Lövenich

Lövenich ist ein stark durch Pendelverkehr geprägtes Veedel. Wir wollen sichere Wege, bessere Takte und mehr Mobilitätsalternativen. Dazu gehören:

- eine **zuverlässigere Taktung** der S-Bahnlinien auch an Feiertagen und in den späten Abendstunden;
- die **Verbesserung der Verkehrssicherheit** am S-Bahnhof Lövenich: sichere Querungsmöglichkeiten für Fußgänger\*innen;
- eine **bessere Verzahnung** der Busanbindungen mit der S-Bahn.

## Widdersdorf

Widdersdorf ist stark gewachsen. Verkehrsanbindung, Schulwegsicherheit und Aufenthaltsqualität müssen mit diesem Wachstum Schritt halten. Unsere Forderungen:

- Bau der Stadtbahnlinie 4 nach Widdersdorf und perspektivisch die Verlängerung in den Rhein-Erft-Kreis. Ziel ist die **bessere Anbindung** an das Stadtbahnnetz insbesondere für Pendler\*innen. Als kurzfristige Zwischenlösung fordern wir **eine dichtere Taktung** der Busverbindungen;
- Sicherung des Schulwegs zwischen Widdersdorf, Lövenich und Vogel-sang: **Beleuchtung, sichere Zebrastreifen und Radwege** verbessern die Sicherheit von Kindern und Jugendlichen;
- Aufwertung des öffentlichen Raums: Mit neuen Fahrradständern und einem Bücherschrank wurden bereits Maßnahmen zur **Steigerung der Aufenthaltsqualität** umgesetzt. Solche Projekte wollen wir weiterführen und ausbauen;
- **Sicherung der Grünflächen** in Widdersdorf.

# Unsere Bezirksvertretungs-Kandidat\*innen für Lindenthal

Am 8. Mai 2025 wurden insgesamt 26 Kandidierende für die Liste der GRÜNEN Köln/Ortsverband Lindenthal gewählt: jeweils 13 Frauen und Männer im Alter zwischen 24 und 75 Jahren.

|                                          |                                         |
|------------------------------------------|-----------------------------------------|
| Platz 1: <b>Ute Ackermann</b>            | Platz 14: <b>Christian Becher</b>       |
| Platz 2: <b>Roland Schüler</b>           | Platz 15: <b>Jutta Kemp</b>             |
| Platz 3: <b>Anna Kings</b>               | Platz 16: <b>Tobias Trollst</b>         |
| Platz 4: <b>Stephan Horn</b>             | Platz 17: <b>Ulrike Lentze</b>          |
| Platz 5: <b>Cornelia Weitekamp</b>       | Platz 18: <b>Georg Kordick</b>          |
| Platz 6: <b>Niels Awater</b>             | Platz 19: <b>Christiane Jäger-Doerr</b> |
| Platz 7: <b>Helene Hofmann</b>           | Platz 20: <b>Kilian Häuser</b>          |
| Platz 8: <b>Florian Weber-Baronowsky</b> | Platz 21: <b>Ragna Kirck</b>            |
| Platz 9: <b>Helga von Umscheiden</b>     | Platz 22: <b>Jörg Nußbaumer</b>         |
| Platz 10: <b>Andreas Haenlein</b>        | Platz 23: <b>Merit Thummes</b>          |
| Platz 11: <b>Lea Kings</b>               | Platz 24: <b>Gerd Brust</b>             |
| Platz 12: <b>Stephan Benn</b>            | Platz 25: <b>Maja Grätz</b>             |
| Platz 13: <b>Irene Ofteringer</b>        | Platz 26: <b>Sebastian Franzen</b>      |

## Impressum

Redaktion:

Maja Grätz, Andreas Geschuhn, Ulrike Mast-Kirschning, Helga von Umscheiden

Gestaltung: Claudia Gornik

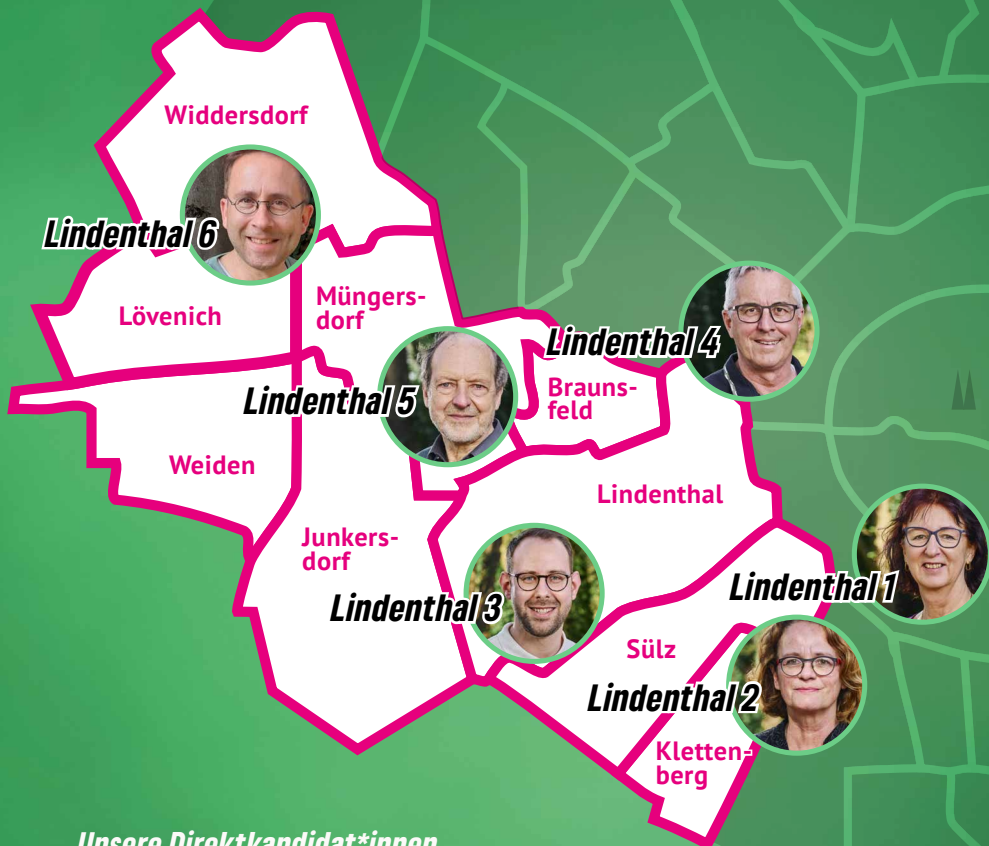
Herausgeber\*in:

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Köln · Ortsverband Lindenthal · Ebertplatz 23 · 50668 Köln

Telefon: 0221 7329854 · E-Mail: [ov3@gruenekoeln.de](mailto:ov3@gruenekoeln.de) · [www.gruenekoeln.de](http://www.gruenekoeln.de)

© BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Köln 07/2025

# Unsere neun fantastischen Veedel



**Unsere Direktkandidat\*innen  
für den Kölner Stadtrat –  
Lindenthal 1 bis 6:**

**Lindenthal 1 – Sabine Pakulat**

**Lindenthal 2 – Mechthild Böll**

**Lindenthal 3 – Patrick Kloß**

**Lindenthal 4 – Andreas Wolter**

**Lindenthal 5 – Gerd Brust**

**Lindenthal 6 – Andreas Haenlein**



Am  
**14.09.**  
**GRÜN**  
wählen

**Bezirkswahlprogramm  
2025 – 2030  
für Lindenthal**

Schlussversion der Langfassung  
verabschiedet am 12. Juni 2025  
durch die Ortsmitgliederversammlung  
von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Köln  
Ortsverband Lindenthal

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Köln**  
OV 3 Lindenthal  
Ebertplatz 23 · 50668 Köln  
ov3@gruenekoeln.de

***Zusammen für das Morgen***